

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 84 (1958)
Heft: 52

Rubrik: Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der unfreiwillige Humor

in den Gazetten

Bis zum Ausbruche der Französischen Revolution dürften im Dorfe ~~zwei Zehntentrotthäuser~~ vorhanden gewesen sein. Die französischen Machthaber erklärten diese Gebäude als Nationalgut und wurden deshalb an die öffentliche Gant gebracht. Die Steigerungsanzeige für die untere Trotte erfolgte

Wer hat da überhaupt geboten?!

Nachdem er als junger Knabe die Welt bereist und dabei die verschiedensten Berufe ausgeübt hatte, wurde er Schauspieler bei Theater und Film und später Komiker.

... als alter Knabe!

Ermannung de Gaulles:

Freie Wahlen für Algerien!

Da wird sich Marianne freuen!

Eishockey

Sieg und Niederlage der Schweizer Auswahl in Deutschland

Si. Den Auftakt zu der reinen Trainingscharakter aufweisenden Dreierserie von Spielen zwischen den Kadern von Deutschland und der Schweiz bildete die Freitagspartie in Kaufbeuren, die bei strömendem Regen von 1000 Zuschauern ausgetragen wurde.

Muß ein großes Spielfeld gewesen sein!

Weltpostvertrag

Abgeschossen in Ottawa am 3. Oktober 1957.

Für die Mond-Post!

rich. Er betrachtet die Studierenden aus Graubünden als einen beträchtlichen Teil der Zürcher Studentenschaft und stellte fest, daß die Bündner Dozenten an der Hochschule im Vergleich zu allen andern Kantonen mit Ausnahme Zürichs übervertreten sind. Namentlich zählte er auch die große Zahl Bündner auf, die durch die Universität Zürich zu Ehendoktoren ernannt worden sind.

«Dr. rer. matr.!»

Nebelspalter

Schweizerische humoristisch-satirische
Wochenschrift

Inseraten-Annahme: Theo Walser-Heinz, Fachstraße 61, Oberrieden-Zürich, Telefon (051) 921566; Künzler-Bachmann & Co., St. Gallen, Tel. (071) 228588 (für die Ostschweiz); der Nebelspalter-Verlag in Rorschach, Tel. (071) 42391; und sämtliche Annoncen-Expeditionen. - **Insertionspreise:** die sechsgespaltene Millimeter-Zeile im Inseratenteile 50 Rp., die dreigespaltene Millimeter-Zeile im Textteile Fr. 2.-. Farbige Inserate und farbige Reklamen nach spezieller Vereinbarung; Schluß der Inseratenannahme 15 Tage vor Erscheinen. **Abonnementspreise:** Schweiz: 3 Monate Fr. 7.50, 6 Monate Fr. 14.25; 12 Monate Fr. 27.-; Ausland: 3 Monate Fr. 9.75; 6 Monate Fr. 18.50; 12 Monate Fr. 35.-. Postcheck St. Gallen IX 326. Abonnements nehmen alle Postbüros, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen. Einzelnummer an allen Kiosken 60 Rp. Copyright by E. Löpfe-Benz, Rorschach. Der Nachdruck von Textbeiträgen und Zeichnungen ist ohne Zustimmung des Nebelspalter-Verlages untersagt.

Wenn wir von ihrer Entwicklung sprechen, müssen wir erläuternd noch einige Blicke zurückwerfen: Aus ihren Anfängen sind uns jene knospenhafte Anmut und mädchenhafte Scheu noch in bester Erinnerung, die Rollen wie die «Luise» in Schillers «Kabale und Liebe» die «Desdemona» in Shakespeares «Othello», die «Familie Galotti» in Lessings gleichnamigem Werk u. a. ausgezeichnet haben.

Gleich die ganze Familie?!

Junger Chef in alter Firma mit jungen Produkten sucht spritzigen Mitarbeiter als Texter und rechte Hand des Verkaufschefs. Er wird z. B. am Montag Inserate schreiben, am Dienstag in Zug eine Reklametafel anschrauben, am Mittwoch

... den Garten spritzen!

2. Ein kurzer, selten lustiger Trickfilm

Eine selten aufrichtige Kinoreklame!

Irgendwo verloren

einen schönen, teuren

Schirm!

Dann kaufen Sie denselben wieder günstiger

«Denselben??!»

**Die Militärpatienten und die Television
des Militärversicherungsgesetzes**

Die Television macht Fortschritte!

Metzgete

mit Burebrot und Sauser im Stadion

... während eines Fußballwettspiels!

bestimmten speziellen Ort. Aber ich will nicht auf Details eingehen. Ich will einmal hier an dieser Stelle laut und vernehmlich das Lied auf die Hüter der Zürcher Sauberkeit singen: **Die Strassenwischer!** Sie erfüllen jahrein, jahraus still und bescheiden ihre Pflicht und räumen all den Dreck weg, den gedankenlose Leute liegen oder fallen gelassen haben. Zufrieden wischen sie mit ihren Beben die Trottoire, machen Häufchen und dann

«Nah-Beben!»

richten, Echo der Zeit; 20.00 Konzert des Basler Kammerorchesters; 21.15 Klavierparaphren von Franz Liszt;

§ 11: viel Pedal

lung für Gesundheitspflege, Turnen und Sport im 20. Jahrhundert», welche als Ersatz für die Berner Rundstreckenrennen im Sommer des genannten Jahres stattfinden soll.

Es wurde der begründeten Befruchtung Ausdruck verliehen, daß diese internationale Veranstaltung in einer Art und Weise...

Es gibt halt auch unbegründete Befruchtungen!

Fahre laufend nach

Zurzach

Ent ... oder weder!

Zu vermieten in Brunn
nen kleines, sonniges

Wohnigli

*Die Biene lebt in Honigwaben
und ich sollt' eine Wohnig haben!*